



<https://biz.li/3mh8>

## FRAUEN-FUSSBALL: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNTAG

Veröffentlicht am 23.04.2023 um 19:21 von Redaktion LeineBlitz

Landesligist **1. FC Sarstedt** hat die vermeintlich hohe Hürde am Limmerbrunnen in Hannover schadlos übersprungen, beim hoch eingeschätzten TSV Limmer II 2:1 (2:0) gewonnen. Sara Kocak (3.) und Judith Hufner (15.) legten die frühe 2:0-Führung vor, die TSV-Frauen schafften erst in der Schlussminute ihren Treffer - zu spät für einen Punktgewinn. Aber der wäre auch nicht verdient gewesen, denn der spätere Gewinner hat 90 Minuten lang des Geschehen bestimmt, dabei Ball und Gegner kontrolliert. "Die waren an einem Torerfolg scheinbar überhaupt nicht interessiert, sondern wollten nur ihr eigenes absichern", meint Stephan Pietsch, Trainer der Frauen aus Sarstedt. "Wir hätten durchaus höher gewinnen können. Ein Sonderlob gibt es für Elena Reinicke: "Sie hat in der ersten Halbzeit ein überragendes Spiel gezeigt", betont Pietsch. Auch für Sofia Reinicke und Louisa Müller gab es Lob: "Beide haben alles abgeräumt, was in die Nähe unseres Tores gekommen ist." Insgesamt habe die Mannschaft alles

richtig gemacht.**1. FC Sarstedt:** Jo Steinhauer, Jennifer Norden (82. Mara Dauser), Catarina Haberstroh, Isabell Lange, Sofia Reinicke, Sara Kocak, Judith Hufner, Vivien Neubauer (83. Lara Knorr), Louisa Müller (80. Katharina Tissen), Aurika Sadoroschni, Elena Reinicke. Wenn das kein Lebenszeichen ist: Bezirksligist **TSV Schulenburg**, immerhin Tabellenletzter, besiegte die SG Rodenberg II 6:3 (3:3), und das hoch verdient. Das 1:0 (8.) durch Denise Wüstermann glich der Gast bei seinem ersten nennenswerten Angriff aus (22.), auch die 2:1-Führung durch Claudia Otto hatte nichtlange Bestand, per Strafstoß fiel das 2:2 (35.). Auch die erneute Führung durch den Treffer von Josephin Gernoth (42.) war noch nicht das Halbzeitergebnis, die SG-Frauen schafften in der Schlussminute ihren dritten Treffer. Lediglich im 2. Durchgang trugen sich nur noch die TSV-Frauen in die Torschützenliste ein: 4:3 (73.) durch Angelina Hendrischk, 5:3 (76.) durch Josephin Gernoth und 6:3 (88.) durch Claudia Otto sorgten für das Endergebnis. "Wir haben noch einige klare Torchancen ausgelassen", hat Schulenburgs TSV-Trainer Thomas Zehler gesehen. Entscheidend könne sein, dass die TSV-Frauen heute ihr Spielsystem umgestellt haben. "Auf jeden Fall bringt uns dieses Ergebnis einen Motivationsschub."**TSV Schulenburg:** Laura Möhring, Ann-Christin Aufderheide, Celine Hendrischk, Claudia Otto, Denise Wüstermann, Sina Kuschnerreit, Janina Hösel (79. Nina Bolduan), Monique Hendrischk, Rebecca Wagner, Josephin Gernoth.



**Ann-Christin Aufderheide (rechts im Bild) vom TSV Schulenburg kann Veronika Korobkina aus der SG Rodenberg II nicht stoppen, und die schießt zum 1:1-Zwischenstand ein. Beim Schlusspfiff liegen die TSV-Frauen allerdings 6:3 vorn. / Foto: R. Kroll**